

4583

forbilletoegneitKA eimorbibudR

Der Wasser der Drucksynthese begonnen. Über die Ergebnisse wird ein besonderer Bericht herausgegeben. Im Mittel enthält das Wasser der Drucksynthese einschließlich des Kondensats aus der A.K.-Anlage 0,4 % Alkohol.

2. Paraffinabteilungen

In der Paraffinabteilung wurden wie in den Vormonaten Verbundgefällungen der verschiedenen Paraffine durchgeführt und die laufenden Untersuchungen für die Versandprodukte der Paraffinalerei gemacht.

Weitere Untersuchungen betrafen die Aufarbeitung von Hartwachs, wobei es sich immer wieder um das Problem handelt, die Paraffine in den einzelnen Fraktionen zu trennen. Dabei wurden sämtliche 20°-Fraktionen aufgeteilt in die in 1.7. auseinanderliegende Anteile. Während bei den niedriger siedenden Fraktionen die höherschmelzende Fraktion die II ausmacht, war das Verhältnis in den höherschmelzenden Fraktionen umgekehrt. Weitere Untersuchungen in dieser Richtung sind vorgesehen. Die Untersuchungen über die Eigenschaften der Paraffine sind im Gange. Die Paraffine sind in die verschiedenen Fraktionen aufgeteilt und die Eigenschaften der einzelnen Fraktionen sind untersucht worden. Die Paraffine sind in die verschiedenen Fraktionen aufgeteilt und die Eigenschaften der einzelnen Fraktionen sind untersucht worden.

3. Motorabteilungen

Die Untersuchungen für den Prüfstand, die zur Bestimmung von Kälteviskositäten und Kälteviskositäten von Gasen, die an dem Versuchswagen bestanden, wurden fortgesetzt.

Die Untersuchungen für den Motorabteil wurden fortgesetzt. Die Untersuchungen für den Motorabteil wurden fortgesetzt. Die Untersuchungen für den Motorabteil wurden fortgesetzt.

4. Versuchsarbeiten

1. Herstellung von schmelzfestem Paraffin über Chloräthylengas und Ethyläther

Die Untersuchungen wurden fortgesetzt und führten dazu, dass die Paraffine in den einzelnen Fraktionen zu trennen. Die Paraffine sind in die verschiedenen Fraktionen aufgeteilt und die Eigenschaften der einzelnen Fraktionen sind untersucht worden.

2. Versuchsarbeiten

a) 7.0.-Versuchsanlage

Die Produktion der 7.0.-Versuchsanlage betrug im November 1937 kg OP 3 aus 1633 kg Hartwachs. Die Untersuchungen für den Motorabteil wurden fortgesetzt. Die Untersuchungen für den Motorabteil wurden fortgesetzt.

Weitere Untersuchungen betrafen die Aufarbeitung von Hartwachs, wobei es sich immer wieder um das Problem handelt, die Paraffine in den einzelnen Fraktionen zu trennen. Die Paraffine sind in die verschiedenen Fraktionen aufgeteilt und die Eigenschaften der einzelnen Fraktionen sind untersucht worden.

004584

Leberchemie Aktiengesellschaft

Oberteil des Motors
etwa 70 - 75 AB. Eine Erklärung für dieses Verhalten kann vorläufig
noch nicht gegeben werden. Weitere Untersuchungen werden a.St.
durchgeführt.

Die Endgereinigung war im ganzen Monat störungsfrei mit guter Rei-
nigungswirkung in Betrieb. Insgesamt hat das Gel jetzt 1465 Betriebs-
stunden hinter sich und läuft in der 12. Betriebsperiode.

b) Lebertests

Die Untersuchung des I.O.-Vachses PH im Vergleich zu OP 3 ist nun-
mehr, soweit das zur Verfügung stehende Material ausreicht, beendet. Es
geht aus den Ergebnissen klar hervor, daß niedriger siedende und
niedriger schmelzende Säuren in wesentlich größeren Mengen darin
enthalten sind als in OP 3 etwa gleicher NE; außerdem fehlen die
höchstschmelzenden Säureanteile vollständig; desweiteren ist cha-
rakteristisch, daß das Unverseifbare auch einen wesentlich nie-
drigeren Schmelzpunkt hat. Anscheinend wird bei der Luftoxydation,
wenn sie bis zu einer Säurezahl von 80 im Oxydationsprodukt ge-
trieben wird, doch schon ein erheblicher Anteil des nicht oxydierten
Paraffins abgebaut.

Weitere Untersuchungen sind im Gange über die Emulgierfähigkeit ver-
schiedener Öle bei der Herstellung von Emulsionsschaumölen und über
die Herstellung von Alkoholen und Ketonen.

Hdr. H. Dir. Dr. Hagemann

